erstellt mit tennistrainer.de Trainingsplan

Thema: Verbesserung von

Spieleröffnungssituationen im

Einzeltraining

Tennisplatz

Kommentar:

Ort:

Datum:

12.06.2020 14:00 - 15:00

Name:

Markus Knödel

Zielgruppe: Leistungsspieler

Kategorie: Athletiktraining Nummer: 4012

Unterkategorie: Aufwärmen Dynamisches Aufwärmen Thema:

Unterthema: keines

Trainingsziel: Dynamisches Dehnen als Vorbereitung auf das Tennistraining oder Match

Inhalt: Die Spieler sollen verschiedene dynamische Dehnübungen in Kombination selbständig von Doppellinie zu Doppellinie

durchführen:

1. Knie anheben, Gewicht auf dem Vorderfuß

2. Bein einwärtsdrehen auf dem Vorderfuß

3. Ausfallschritt mit verschiedenen Variationen (einfach bis schwer bzw. in Verbindung mit Rumpfrotation)

4. dynamisches Dehnen der Oberschenkelrückseite: ein Bein gestreckt, gerader Oberkörper nach vorne gebeugt, linke

Hand zur rechten Fußspitze

5. lauf auf der Handfläche, schwerer mit Liegestütz und Rumpfrotation

6. Dynamisches Dehnen der Oberschenkelvorderseite

7. Arme schwingen mit der Rumpfrotation (Rumpf, Arme und Schulter)

8. Arme vor den Bauch und in den Rücken schwingen (Arme und Schulter)



Belastung:	Niedrige Intensität, 8 bis 10 mal links bzw. rechts, dynamische Bewegungsausführung	Variation:	Verschiedene Variationen können in jede Form eingebaut werden:
			- Bewegungsausführung in der Rückwärtsbewegung
			- vom Netz zur Grundlinie
			 Bewegungsausführung mehr auf dem Vorderfuß = Gleichgewicht verbessern
Organisation:	Jede dynamische Dehnform soll 8 bis 10 mal pro Körperseite	Bemerkungen:	Der Trainer achtet auf eine bestmögliche Bewegungsausführung und gibt Korrekturen.
	durchgeführt werden		Die Spieler sollen aber zur selbständigen Durchführung erzoge werden!

Trainingsplan erstellt mit tennistrainer.de

Thema:

Verbesserung von Spieleröffnungssituationen im

Einzeltraining

Kommentar:

Ort:

Datum:

12.06.2020 14:00 - 15:00

Name:

Markus Knödel

Tennisplatz Zielgruppe: Leistungsspieler

Nummer: 4438 Unterkategorie:

Beine

Thema:

Kategorie: Athletiktraining

Schnellkrafttraining

Unterthema: Überkopfwurf mit Sprung

Trainingsziel: Verbesserung Wurfkraft und

Sprungkraft

Inhalt:

Überkopfwurf mit dem Medizinball und mit den Beinen vom

Boden abspringen, über eine flache Stange springen

(Verbesserung Aufschlag).

Belastung: 4-8 Würfe, 6-8 Serien, Serienpause Variation:

2-3 min.

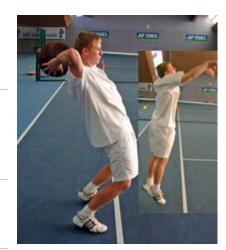
Nur mit einem Bein springen.

Organisation:

Medizinball (1-3 kg), Stange,

kleines Hindernis

Bemerkungen:



Trainingsplan erstellt mit tennistrainer.de

Thema: Verbesserung von

Spieleröffnungssituationen im

12.06.2020 14:00 - 15:00

Name:

Markus Knödel

Einzeltraining

Tennisplatz

Zielgruppe:

Leistungsspieler

Kommentar:

Ort:

Nummer:299Kategorie:TechniktrainingUnterkategorie:AufwärmenThema:Techniktraining

Unterthema: Schlagrhythmustraining

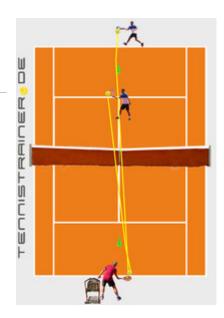
Trainingsziel: Einspielen aller Schläge im Einzeltraining, Schlagrhythmus, Sicherheit, Genaugkeit und Schlaglänge

Datum:

Inhalt: Der Spieler und der Trainer spielen sich kurz im Kleinfeld ein. Kleine Aufgaben sogen für mehr Qualität und

Abwechslung (kleine Ziele treffe, cross spielen, mit Rückwärtsdrall spielen usw.). Dann an der Grundlinie mit langsamem Schlagtempo, hoher Genauigkeit und guter Schlagsicherheit einspielen. Das Schlagtempo wird zunehmend gesteigert, bei gleichbleibender Sicherheit und Genauigkeit (kleine Ziele verwenden). Der Spieler geht ans Netz und spielt Volleys, dabei von der T-Linie aufrücken. Der Trainer spielt die Bälle möglichst genau aus dem Ballwechsel zu. Beide achten auch hier auf einen guten Schlagrhythmus mit hoher Genauigkeit. Der Trainer spielt Lobs, der Spieler schmettert gezielt zum Trainer zurück (Zuspiel mit Slice-Lob). Nach einer gewissen Schlaganzahl kann der Spieler einen Volley bzw. Schmetterball auf die freie Seite spielen. Der Spieler schlägt auf, Zielfelder sorgen für die Steigerung der Qualität und Genauigkeit. Der Spieler kann je nach Spielstärke die Schlagrichtung ansagen. Von der Einstandseite

beginnen, dann Vorteilseite.



Belastung:

Niedrige bis mittlere Intensität, im Einzeltraining in 15 bis 20 Min.

einspielen

Kleinere Variationen sorgen für Abwechslung und Steigern die Qualität. Jedoch nicht nicht alle Variationen in ein Training einbauen, gerade im Einzeltraining erfolgt die Verbesserung duch längere Schlagserien:

- im Kleinfeld die Bälle früh treffen und vor der T-Linie stehen, im Kleinfeld auf kleine Ziele spielen, im Kleinfeld alle Schläge mi ...

Bemerkungen:

Organisation: Trainer und Spieler starten kurz im

T-Feld, dann an der Grundline, der Spieler an der Netzposition,

danach Aufschläge

Der Trainer gibt bereits beim Einspielen Tipps, Hinweise und Korrekturen z.B. Schlagtechnik und Beinarbeit.

Trainingsplan erstellt mit tennistrainer.de

Thema:

Verbesserung von Spieleröffnungssituationen im Einzeltraining

Ort: Tennisplatz

Kommentar:

Datum: Markus Knödel 12.06.2020 14:00 - 15:00 Name:

Zielgruppe: Leistungsspieler

319 Nummer: Unterkategorie:

Technikerwerb

Slice und Twist)

Aufschlagvariationen (erster AS,

Thema:

Kategorie:

Techniktraining Aufschlag

Trainingsziel:

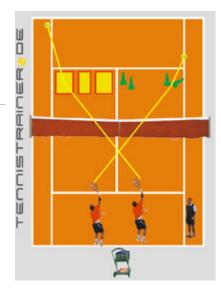
Unterthema:

Verbesserung der Zielgenauigkeit

mit verschiedenen Aufschlägen

Inhalt:

Der Spieler soll zunächst verschiedene Zonen im Aufschlagfeld treffen (außen, auf den Körper, entlang der Mittellinie). Später ist das Ziel, verschiedene Hütchenziele zu treffen. Hierbei kann der Trainer die Zielrichtung vorgeben bzw. der Spieler soll selbst vor dem Aufschlag ansagen, wohin er aufschlagen will. Es soll jeweils ein erster und ein zweiter Aufschlag eingesetzt werden.



Belastung:

Mittlere Intensität, 10 - 15 min,

mindestens 60 bis 80 Aufschläge

Variation:

- nur auf die Einstandseite aufschlagen, nach 30 Aufschlägen auf die Vorteilseite
- immer ein Aufschlag von der Vorteilseite, ein Aufschlag von der Einstandseite
- der Spieler soll seine individuelle Stärke bei der Richtungswahl verbessern

Zählweise: erfüllt der Spieler die Zielvorgabe, erreicht er zwei Punkte beim ersten Aufschlag und jewei ...

Organisation:

Der Trainer markiert verschiedene

Zielzonen. Er beobachtet bei einem Rechtshänder von der rechten Seite bzw. von einer Position hinter dem Spieler

Bemerkungen:

Der Trainer gibt Tipps und Hinweise zur Aufschlagtechnik.

erstellt mit tennistrainer.de Trainingsplan

Thema: Verbesserung von

Spieleröffnungssituationen im

Einzeltraining

Tennisplatz

Kommentar:

Ort:

Markus Knödel Datum: 12.06.2020 14:00 - 15:00 Name:

Zielgruppe: Leistungsspieler

Nummer:

3550

Kategorie:

Techniktraining

Unterkategorie:

Technikanwendungstraining

Thema: Aufschlag

Reaktions- und Aktionsschnelligkeit Unterthema:

Trainingsziel:

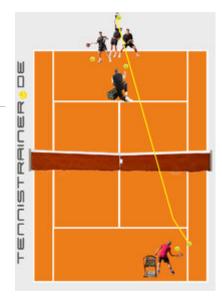
Verbesserung der Reaktion, durch erhöhten Zeitdruck nach dem Aufschlag

Inhalt:

Bei dieser Trainingsform soll der Zeitdruck nach dem Aufschlag extrem erhöht werden. Die Trainingsform soll die Reaktion bei schnellen Returns des Gegners verbessern...

Variante 1: der Trainer wirft den Ball unmittelbar nach dem Aufschlag aus der Hand an. Er befindet sich in einer nicht ungefährlichen Position vor dem Aufschläger tief, in der Hocke. Der Ball kann in verschiedenen Variationen angeworfen werden (kurz, lang, hoch, flach, Vorhand oder Rückhand).

Variation 2: der Trainer spielt den Ball unmittelbar nach dem Aufschlag von der gegenüberliegenden Returnposition an (je nach Spielniveau den Ball bereits beim Aufschlag anspielen)



Belastung:

Hohe Intensität, maximale hohe

Anforderung an Reaktion und die

Aktionsschnelligkeit

Variation:

- unterschiedliches anwerfen der Bälle (s.o.)

- der Trainer bewegt sich nach dem Anwurf in eine Richtung,

der Spieler soll in die andere Richtung spielen

- der Trainer variiert den Zeitdruck

Organisation:

Der Trainer wirft die Bälle an bzw.

spielt sie schnell aus der Hand zu

Bemerkungen:

Die Trainingsform sollte zu Beginn des Trainings eingebaut

werden = Reaktionstraining!

Trainingsplan erstellt mit tennistrainer.de

Thema:

Verbesserung von Spieleröffnungssituationen im Einzeltraining

Ort: Tennisplatz

Datum: 12.06.2020 14:00 - 15:00

Leistungsspieler

Zielgruppe:

Name:

Markus Knödel

Kommentar:

353 Nummer:

Technikanwendungstraining Unterkategorie:

Unterthema: Für Leistungsspieler Kategorie: Thema:

Techniktraining Aufschlag und Return

Trainingsziel:

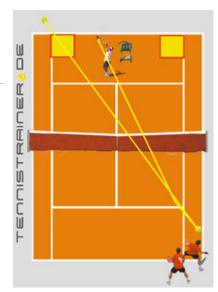
Verbesserung des Returns im

Einzeltraining

Inhalt:

Der Trainer schlägt von der Grundlinie bzw. T-Linie auf. Der Spieler soll zunächst einige Returns auf verschiedene Ziele spielen. Der Trainer variiert das Zuspiel mit seinen Aufschlägen. Der Spieler soll dementsprechend mit den Returns reagieren. Schnelle, erste Aufschläge eher cross oder in die Platzmitte sicher returnieren, zweite Aufschläge aggressiv und druckvoll returnieren).

Für jeden Zieltreffer bekommt der Spieler einen Punkt, für jeden Fehler bekommt der Trainer einen Punkt. Nach z.B. 40 Returns sollte der Spieler mehr Punkte erzielen als der Trainer.



Belastung:

Niedrige Intensität, auch

Reaktionstraining, 10-15 min

Variation:

- mit VH- und RH-Return abwechselnd, von der Einstand- und der Vorteilseite
- nach kurze Aufschläge soll der Spieler mit dem Return angreifen, er soll den Return auf den Trainer spielen und dem Ball ans Netz folgen. Der Trainjer spielt zum Flugball zu, der Spieler volliert auf die Ziele.

Um Punkte:

- für jeden Zieltreffer / Return im Feld beko ...

Organisation:

Returns auf verschiedene taktische **Bemerkungen:**

Ziele, Zuspiel / Aufschläge des

Trainers von der T-Linie

Der Trainer gibt Tipps und Korrekturen zum Return (je nach Position und Aufgabe des Spielers), Beinarbeit mit Split-Step, kompakte Schlagbewegung, Ausholbewegung über kurze Oberkörperdehung, schnelle Bewegung zur Platzmitte usw.

Trainingsplan erstellt mit tennistrainer.de

Thema: Verbesserung von

Spieleröffnungssituationen im

Einzeltraining

Ort: Tennisplatz

Kommentar:

Datum:

12.06.2020 14:00 - 15:00

Name:

Markus Knödel

isplatz **Zielgruppe:** Leistungsspieler

Nummer: 331

Unterkategorie:

Technikerwerb

Aufachlag und Da

Unterthema: Aufschlag und Return

Trainingsziel: Verbesserung von AS und Return

im Einzeltraining durch eine

Spielform

Kategorie: Thema:

Inhalt:

Techniktraining Kombinationen

S und T spielen Punkte mit folgender Vorgabe aus:

Kommt der erste AS, so muss der AS-Spieler ans Netz aufrücken. Beim zweiten AS muss der Returnspieler ans Netz aufrücken. Der erste Ball (Return oder erster Passierball) soll jeweils durch die Mitte gespielt werden. Es wird wie beim

Tiebreak (nach zwei Punkten AS-Wechsel) gezählt, jedoch bis

11 bzw. 21 Punkte.

Belastung: Mittlere bis hohe Intensität, 10 - 30 Variation:

min variabel

S soll bis 11 Punkte jeweils AS-Flugball spielen.

S soll bis 11 Punkte jeweils Return-Flugball spielen.

T spielt jeweils den ersten Ball zu.

Es werden Punkte frei ausgespielt, Angriff und Punktgewinn nach dem ersten Schlag wird mit einem doppelten Punkt

belohnt.

Organisation: T und S schlagen abwechselnd auf **Bemerkungen:**

